

Medienmitteilung vom 8. März 2018

Rund 1'000 Gäste an der achten Preisverleihung

Corvaglia Holding AG gewinnt den Prix SVC Ostschweiz 2018

St.Gallen. Die Gewinnerin des Prix SVC Ostschweiz 2018 heisst Corvaglia Holding AG aus Eschlikon. Das Thurgauer Unternehmen beliefert namhafte multinationale Grosskonzerne mit Verschlusslösungen für PET-Flaschen. Die Plätze 2 und 3 belegen die HB-Therm AG (St.Gallen) und die Namics AG (St.Gallen). Ebenfalls in den Final geschafft hatten es die Büchi Labortechnik AG (Flawil), die MS Direct Group AG (St.Gallen) und die Uffer AG (Savognin).

«Aus dem Nichts hat Romeo Corvaglia eine Firma aufgebaut, die unsere Jury in ehrfürchtiges Staunen versetzt hat. Ihm und seinem Team ist es gelungen, eine global tätige Firma aufzubauen, mit heute 275 Mitarbeitenden, 18 Lehrlingen, mit hoch innovativen Produkten sowie Produktionszentren in der Schweiz, den USA und Mexiko», erklärte Jurypräsident Professor Thomas Zellweger, Direktor des Center for Family Business an der Universität St.Gallen, in seiner Laudatio für den Sieger. Tatsächlich vertrauen weltweit Grosskonzerne auf das Corvaglia-Knowhow bei Verschlusslösungen für PET-Flaschen, das aus einer unscheinbaren Fabrikhalle im Hinterthurgau kommt. Das Unternehmen deckt die gesamte, vollintegrierte Prozesskette ab, von Verschlussdesign- und Entwicklung, Formenbau, Verschlussproduktion bis hin zu Applikation und technischem Support.

Sechs Preisträger geehrt

Auf Platz 2 landete die HB-Therm AG aus St.Gallen: Auch dieses Unternehmen sieht die Jury als «Hidden Champion», der mit heute rund 130 Mitarbeitenden im Bereich innovativer Temperiertechnik Massstäbe «Made in Ostschweiz» setzt. Besonders beeindruckt zeigte sich das Expertengremium vom «extrem engagierten Team» und dem «kompromisslosen Fokus auf Innovation und Qualität». Die Produktion in St.Gallen vertreibt die Temperiergeräte an die eigenen Vertriebsgesellschaften in Deutschland und Frankreich sowie über ein Vertriebsnetz in über 50 weitere Länder.

Drittplatzierte ist die ebenfalls in St.Gallen beheimatete Namics AG. Namics gehört zu den führenden Fullservice-Digitalagenturen für E-Commerce, Websites & Portals sowie digitale Kommunikation. Als strategischer Partner im digitalen Wandel bietet der E-Business-Spezialist mit rund 500 Mitarbeitenden strategische Beratung, kreative Konzeption und technische Umsetzung aus einer Hand.

Die weiteren Finalisten und Preisträger des Abends sind die Büchi Labortechnik AG (Flawil), die MS Direct Group AG (St.Gallen) und die Uffer AG (Savognin). In einem mehrstufigen Verfahren hatte die 13-köpfige Expertenjury aus einer Liste von gegen 150 Unternehmen die sechs Finalisten nominiert. Zur Auswahl standen Firmen aus beiden Appenzell, Glarus, Graubünden, St.Gallen und Thurgau.

Erneut rund 1'000 Gäste an der Preisverleihung

Der Swiss Venture Club (SVC) zeichnet mit dem Prix SVC Ostschweiz bereits zum achten Mal erfolgreiche Klein- und Mittelunternehmen (KMU) der Region aus. Alle Finalisten überzeugen mit ihren Produkten und Innovationen, ihrer Verankerung in der Region, der Qualität der Mitarbeitenden und des Managements sowie mit einem nachhaltigen Erfolgsausweis. Den feierlichen und spannenden Anlass, den Marco Fritsche moderierte, besuchten gegen 1'000 Gäste aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Das grosse Interesse zeigt, dass die Verleihung des Prix SVC Ostschweiz längst zu einem wichtigen Treffpunkt der Ostschweizer Wirtschaft geworden ist.

Eine TVO-Sondersendung über den Anlass wird am Sonntag, 11. März 2018, um 10 Uhr ausgestrahlt. Am Montag, 12. März 2018, wird ab 18.15 Uhr in der «Prime Time» ausserdem ein TVO-Extra (Zuschnitt) zum Anlass gezeigt. Die nächste Verleihung findet am Donnerstag, 5. März 2020 statt.

Bilder zum Prix SVC Ostschweiz 2018:

<http://media.pprmediarelations.ch/Projekte/Maerz+2018/Prix+SVC+Ostschweiz>

Für Rückfragen :

Christoph Zeller, SVC Regionenleiter und OK-Präsident Prix SVC Ostschweiz Tel. 071 226 36 09, christoph.zeller@swiss-venture-club.ch

Hintergrundinformationen

Der Swiss Venture Club (SVC) ist ein unabhängiger, non-profit-orientierter Verein von Unternehmern für Unternehmer mit dem Ziel, KMU als treibende Kraft der Schweizer Wirtschaft zu unterstützen und zu fördern sowie zur Schaffung und der Erhaltung von Arbeitsplätzen in der Schweiz beizutragen. Der SVC schafft in sieben Wirtschaftsregionen Kontakt- und Netzwerkmöglichkeiten für seine über 3'000 Mitglieder und generiert unternehmerische Impulse für den Wirtschaftsstandort Schweiz. Als Austauschplattform von Praktikern für Praktiker schafft der SVC den Nährboden für erfolgreiche Ideen und Geschäftsmöglichkeiten und bietet damit einen Mehrwert für KMU. Der SVC bietet neben dem wertvollen Netzwerk speziell auf KMU ausgerichtete Dienstleistungen und Veranstaltungen in vier verschiedenen Bereichen an: Prix SVC, SVC Bildung, SVC Finanz und auch im Bereich SVC Politik. Weitere Informationen unter www.swiss-venture-club.ch.

Den Prix SVC Ostschweiz hat der Swiss Venture Club zur Förderung des Unternehmertums in der Ostschweiz geschaffen. Der Preis wurde – als «SVC Unternehmerpreis Ostschweiz» – erstmals 2004 in St. Gallen verliehen. Gemeinsam mit einem grossen Netzwerk von Sponsoren und Partnern unterstützt der SVC mit dieser Initiative aktiv die Ostschweizer KMU. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Die Finalisten 2018 (in alphabetischer Reihenfolge)

Büchi Labortechnik AG (Spezialpreis)

Der weltweit führende Anbieter von Labortechnologielösungen für Forschung und Entwicklung, Qualitätssicherung und Produktion bietet Lösungen für die industrielle und parallele Verdampfung, Sprühtrocknungen und Verkapselungen sowie für Labor und Gefriertrocknung. Seit 75 Jahren entwickelt Büchi Labortechnik AG überzeugende Labortechniken für Branchen wie Pharmazie, Chemie, Lebensmittel, Futtermittel, Umweltanalytik und Hochschulen und beschäftigt am Hauptsitz im st.gallischen Flawil und in 18 Niederlassungen (Asien, Europa, Amerika) weltweit über 700 Mitarbeitende.

Corvaglia Holding AG (1. Platz)

Mit drei Standorten, Partnern in 15 Ländern und Kunden auf der ganzen Welt, beliefert die Corvaglia Holding AG aus Eschlikon im Thurgau mit viel Pioniergeist namhafte multinationale Grosskonzerne mit Verschlusslösungen für PET-Flaschen. Als erfolgreicher und innovativer Zulieferer der Getränkeindustrie hat die Corvaglia Holding AG weltweit Massstäbe für Kunststoffverschlüsse gesetzt. Die 275 Mitarbeitenden besetzen die gesamte, vollintegrierte Prozesskette, von Verschlussdesign- und Entwicklung, Formenbau, Verschlussproduktion bis hin zu Applikation und technischem Support.

HB-Therm AG (2. Platz)

Branchen wie Automobil, Medizinaltechnik, Konsumgüter, Optik und Industrie werden mit innovativen Temperiergeräten der HB-Therm AG ausgerüstet, die damit Qualität und hohe Wirtschaftlichkeit von Kunststoffspritzguss-Teilen gewährleistet. Die 130 Mitarbeitenden stehen ihren Kunden von der Geräteauslegung bis zum After-Sales-Service unterstützend zur Seite. Die Produktion in St.Gallen vertreibt die Temperiergeräte an die eigenen Vertriebsgesellschaften in Deutschland und Frankreich sowie über ein Vertriebsnetz in über 50 weitere Länder.

MS Direct Group AG (Spezialpreis)

Die Schweizer Marktführerin im Kundenbeziehungs-Management bietet Services in den Bereichen CRM, Call Center, Lettershop, IT-Lösungen für E-Commerce und Retourenlogistik. Ihre Tochterfirma Quickmail beliefert wöchentlich in der Schweiz 3 Millionen Haushalte mit adressierten Mailings und Katalogen. Die MS Direct Group AG mit Hauptsitz in St. Gallen beschäftigt rund 1'200 Mitarbeitende an acht Standorten in der ganzen Schweiz.

Namics AG (3. Platz)

Namics gehört zu den führenden Fullservice-Digitalagenturen für E-Commerce, Websites & Portals sowie digitale Kommunikation. Als strategischer Partner im digitalen Wandel bietet der E-Business-Spezialist mit rund 500 Mitarbeitenden strategische Beratung, kreative Konzeption und technische Umsetzung aus einer Hand. Das inhabergeführte Unternehmen wurde 1995 gegründet – ursprünglich als Spin-off der HSG. Neben dem Gründungsstandort St.Gallen ist die Namics AG an fünf weiteren Standorten in Deutschland und Serbien vertreten.

Uffer AG (Spezialpreis)

Holzbau, Element- und Modulbau, Trockenbau, Hoch- und Tiefbau sowie Sicherstellung von Elektromobilität in der Standortregion – die Uffer AG ist breit aufgestellt. Mit Handwerkstradition und Zukunftsvision ist sie Teil der «ela energiewelt», beherbergt das Kompetenzzentrum «Bauen und Energie» und setzte mit dem System «QUADRIN» einen Meilenstein im modularen Bauen. Als einer der grössten Arbeitgeber der Region beschäftigt die Uffer AG rund 80 Mitarbeitende an ihrem Standort in Savognin.